



Der Wert von Medizinprodukten: Entscheiden über Zulassung, Erstattungsfähigkeit und Inanspruchnahme

20. Juli 2016

3. Workshop

20.07.2016

Langenbeck-Virchow-Haus, Berlin"

Raum "Robert Koch"

Anmeldungen per Mail an: igm@hs-nb.de



Hochschule Neubrandenburg
University of Applied Sciences

B. BRAUN-STIFTUNG

Sehr geehrte Damen und Herren,

der dritte Workshop der Veranstaltungsreihe zum „Wert der Medizinprodukte“ der B. Braun-Stiftung und Herrn Prof. Dr. Axel Mühlbacher von der Hochschule Neubrandenburg findet am 20. Juli 2016 in Berlin statt.

Das Thema des dritten Workshops lautet „Der Wert von Medizinprodukten: Entscheiden über Zulassung, Erstattungsfähigkeit und Inanspruchnahme“.

Nachdem in den vorangegangenen Workshops das Design klinischer Studien sowie die Grundlagen der Nutzenbewertung im Vordergrund standen, fokussiert der kommende Workshop auf die Interpretation von Nutzwerten im Kontext der Entscheidung über den gesamten Produktlebenszyklus.

Die Entscheidung über die Erstattungsfähigkeit der neuen Untersuchungs- und Behandlungsmethoden mit neuem theoretisch-wissenschaftlichem Konzept und Medizinprodukten hoher Klassen (mit besonders invasivem Charakter) wird durch den Vergleich der Gesamtnutzen auf Basis der bewerteten Effekte getroffen. Zunehmend wird ein Übergang von den traditionellen regulativen Entscheidungsprozessen zu neuen Ansätzen der Entscheidungsfindung und der bedingten Erstattung diskutiert. Eine rational begründete Entscheidung über Interventionen basiert auf vorab definierten klinischen und nicht-klinischen Zielkriterien sowie vorhandenen transparenten Werturteilen/ Wertmaßstäben.

Die Aggregation mehrerer gemessener patientenrelevanter Endpunkte resultiert in einem Gesamtnutzen. Dieses Maß des Gesamtnutzens dient dem Vergleich von Alternativen und ist darüber hinaus Grundlage der Wirtschaftlichkeitsanalyse.

Vor dem Hintergrund des GKV-Versorgungsstärkungsgesetzes lassen sich für die Ausgestaltung der Nutzenbewertung von neuen Untersuchungs- und Behandlungsmethoden mit Medizinprodukten hoher Sicherheitsklasse unterschiedliche Vorgehensweisen ableiten

Hiermit laden wir Sie zu unserem Workshop am Mittwoch, den 20. Juli 2016 in das **Langenbeck-Virchow-Haus, Luisenstraße 58/59, 10117 Berlin** ein und freuen aus auf eine angeregte Diskussion.

Mit besten Grüßen,

Prof. Dr. Alexander Schachtrupp

Prof. Dr. Axel Mühlbacher

Programm | Mittwoch, 20.07.2016

10:00 - 10:30 **Frühstück**

10:30 - 10:45 **Begrüßung**
Prof. Dr. Axel Mühlbacher (Hochschule Neubrandenburg)

10:45 - 11:15 **Hintergrund: Nutzenbewertung von Medizinprodukten
– Besondere Herausforderungen für Innovationen**

Modul 1 **Entscheidungen über Medizinprodukte im
Produktlebenszyklus**

11:15 - 11:45 **Impuls: Entscheidungsebenen im Produktlebenszyklus**
Prof. Dr. Axel Mühlbacher

12:00 - 12:30 **Offene Diskussionsrunde**

12:30 - 13:30 **Mittagspause**

Modul 2 **Abwägungen im Produktlebenszyklus**

13:30 - 14:00 **Patientennutzen, Evidenz und Zugang aus Sicht
des IQWiG**
Dr. Naomi Fujita-Rohwerder (IQWiG)

14:00 - 14:30 **Patientennutzen, Evidenz und Zugang aus Sicht des
Herstellers**
Dr. Gabriela Soskuty (B. Braun Melsungen AG)

14:30 - 15:30 **Offene Diskussion: Perspektiven der Interessengruppen**

15:30 - 16:00 **Kaffeepause**

16:00 - 16:30 **Flexible Entscheidungsansätze: Adaptiver Ansatz über
den Produktlebenszyklus**
Prof. Dr. Axel Mühlbacher

16:30 - 17:00 **Diskussion und Zusammenfassung**

17:00 **Verabschiedung und Ende der Veranstaltung**

Anfahrt



Tagungsort: Langenbeck-Virchow-Haus (LVH) in Berlin
Luisenstraße 58/59 · 10117 Berlin (Mitte)

Anreise mit dem Flugzeug

Vom Flughafen Berlin-Tegel mit dem Bus TXL bis Karlplatz, von dort sind es ca. 3 Minuten Fußweg in Richtung Charité.

Vom Flughafen Berlin-Schönefeld mit der Regionalbahn oder der S-Bahn bis zum Bahnhof Berlin-Friedrichstraße. Dann weiter mit dem Bus 147 in Richtung Hauptbahnhof bis zur Haltestelle Charité, Campus Mitte. Der Bus hält hier direkt vor der Haustür.

Anreise mit der Bahn

Ab Hauptbahnhof mit dem Bus 147 in Richtung Märkisches Museum bis zur Haltestelle Charité, Campus Mitte. Der Bus hält auf der gegenüberliegenden Seite des Langenbeck-Virchow-Hauses.

Anreise mit dem Auto

Routenplaner berechnen Ihnen europaweit die optimale Anreise mit Ihrem PKW zum Langenbeck-Virchow-Haus in Berlin. Bitte beachten Sie, dass das Langenbeck-Virchow-Haus über keine eigenen Parkplätze verfügt. In unmittelbarer Nähe befinden sich gebührenpflichtige Parkplätze sowie öffentliche Parkhäuser in der Luisenstraße und in der Reinhardtstraße.

Hiermit melde ich mich verbindlich für den 3. Workshop an:

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen (*Pflichtfelder):

Name* _____ Prof. Dr.

Vorname* _____

Institution/Krankenhaus* _____

Funktion: _____

Straße/Nr.:* _____

PLZ/Ort:* _____

Dürfen wir Sie über zukünftige Veranstaltungen per E-Mail informieren?

Ja Nein E-Mail: _____

Anmeldung:
igm@hs-nb.de

Meine Daten werden nur für diese und ggf. weitere Veranstaltungen der B.Braun-Stiftung sowie der Hochschule Neubrandenburg verwendet. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Meine Einverständniserklärung kann ich jederzeit ganz oder teilweise mit einem Schreiben an die B. Braun-Stiftung, Stadtwaldpark 10, 34212 Melsungen oder via E-Mail an info@bbraun-stiftung.de widerrufen.

Datum

Unterschrift



Anmeldeschluss ist der 15. Juli 2016

Teilnahmegebühr: 245,-€ / Person*

Die Anmeldung wird erst nach Überweisung der Teilnahmegebühr gültig. Die erforderlichen Kontodaten erhalten Sie nach der Anmeldung per Mail.*

*Es besteht die Möglichkeit, sich für ein Stipendium für die Teilnahme am Workshop zu bewerben (Erlass von 100% der Teilnahmegebühr).

Für weitere Informationen schicken Interessenten bitte eine Mail an: igm@hs-nb.de.

Die Stipendiaten werden per Mail benachrichtigt.

Hinweis:

Während der Veranstaltung werden Fotos gemacht, welche ohne Anspruch auf Vergütung veröffentlicht werden.

Bitte
ausreichend
frankieren.
Danke.

Antwort

Hochschule Neubrandenburg

Frau Christin Juhnke, M. A.

Brodaer Straße 2

17033 Neubrandenburg